

Ratsnachrichten

vom 30. November 2022

Auflösung der Schulkommission per Ende 2022

Im Zusammenhang mit der Einführung von neuen Führungsstrukturen an den Aargauer Volksschulen (Abschaffung der Schulpflegen) per 31. Dezember 2021 wurde über die Einsetzung einer beratenden Schulkommission eingehend diskutiert. Schlussendlich wurde eine solche gemeinderätliche Schulkommission für die Amtsperiode 2022/25 gewählt. Nach nun knapp einem Jahr beantragen die Mitglieder der Schulkommission selbst die Auflösung. Durch das neue Funktionendiagramm und die gemachten Erfahrungen in diesem Jahr hat sich gezeigt, dass die Aufgaben der Schulkommission verschwindend klein sind und alle Beteiligten keinen Sinn darin sehen, die Kommission weiterzuführen. Der regelmässige Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Schulleitung, der Ressortvorsteherin des Gemeinderats, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung läuft reibungslos. Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat der Auflösung der Schulkommission per Ende 2022 entsprochen, den Mitgliedern – Severine Jegge, René Steiger, Barbara Brunner, Claudia Müller, Susan Held und Christof Zehnder – wird für ihren Einsatz im ablaufenden Jahr und vor allem für ihre Bereitschaft, in der Schulkommission mitzuwirken, bestens gedankt.

Beleuchtungsergänzung an der Luxmattenstrasse

An der Luxmattenstrasse wird die Strassenbeleuchtung mit vier LED-Strassenleuchten erweitert, da dieser Strassen- bzw. Gehwegbereich unbeleuchtet ist. Der Gemeinderat hat die entsprechende Baubewilligung am 3. Oktober 2022 erteilt, Beschwerden dagegen sind keine eingereicht worden. Der Auftrag für die neuen Beleuchtungskandelaber, die insbesondere den Gehwegbereich ausleuchten, ist der AEW Energie AG und der Firma H. Graf AG erteilt worden, der Bau soll noch in diesem Jahr vollendet sein.

Fahrplanwechsel vom 11. Dezember 2022

Am 11. Dezember 2022 erfolgt ein Fahrplanwechsel im öffentlichen Verkehr. Auf den Linien, welche die Gemeinde Oberrohrdorf betreffen (320, 321, 331, 335 und 445), gibt es jedoch keine Änderungen gegenüber dem heutigen Fahrplan. Lediglich die Bushaltestelle "Oberrohrdorf, Brügglacher" wird – nach Abschluss der Kantonsstrassensanierungsarbeiten – wieder offiziell in den Fahrplan aufgenommen.

Die PostAuto AG empfiehlt den Fahrgästen, sich frühzeitig im Online-Fahrplan unter www.postauto.ch/fahrplan oder in der SBB Mobile App zu informieren, ob die jeweiligen Verbindungen zum Arbeits- und Schulort von Änderungen betroffen sind.

Kantonsstrassensanierung Busslingerstrasse ausserorts Richtung Busslingen

Der Belag der Kantonsstrasse K 415 (Busslingerstrasse) zwischen Oberrohrdorf (ab dem Ausserortsbereich) und dem Kreisel Kreuz in Busslingen (Gemeinde Remetschwil) ist in einem schlechten Zustand und sanierungsbedürftig. Entsprechend ist in der Erhaltungsplanung des Kantons eine Sanierung dieses Abschnitts, welcher 1982 eingebaut wurde, in den nächsten 5 Jahren vorgesehen.

Gegenstand des Projekts ist die Sanierung und der Ausbau der Busslingerstrasse vom Ortseingang Oberrohrdorf bis Kreisel Kreuz in Busslingen. Die Gesamtlänge beträgt rund 880 m, welche sich aus einer Ausserortsstrecke von rund 460 m und einer Innerortsstrecke (nur Busslingen) von rund 420 m zusammensetzt. Geplant sind eine Sanierung der Beläge und der Foundation auf dem ganzen Abschnitt sowie ein Ausbau der Kantonsstrasse ausserorts. Mit der Realisierung einer Trottoirverbindung zwischen Oberrohrdorf und Busslingen kann die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden verbessert und der bestehende Fussgängerlängsstreifen aufgehoben werden. Es ist zudem vorgesehen, dass das neue Trottoir auch von bergwärts fahrenden Velofahrern benutzt werden kann

An den Kosten für die Ausserortsstrecke haben die beiden Gemeinden Oberrohrdorf und Remetswil keinen Beitrag zu leisten. Da die Gemeinde Oberrohrdorf weder von einem Innerortsausbau noch von Werkleitungen betroffen ist, entstehen gar keine Kostenbeiträge. Während der Bauphase gilt für die Strasse ein generelles Durchfahrtsverbot.